Die Otto-Burrmeister-Realschule wurde mit dem Ökoprofit-Siegel ausgezeichnet.



In einem feierlichen Rahmen wurde der

Otto-Burrmeister-Realschule das Ökoprofit Zertifikat vom Umweltminister Johannes Remmel, Friedhelm Kahrs-Ude (Fachbereichsleiter Umwelt bei der Kreisverwaltung Recklinghausen) und vom Schirmherrn des Projektes, Schauspieler Martin Brambach übergeben.



Die Umwelt AG "Der grüne Otto" der Otto-Burrmeister-Realschule bereicherte als Abfallorchester das Rahmenprogramm. Die Schülerinnen und Schüler der Umwelt AG trugen auf Musikinstrumenten, die sie aus Abfallstoffen gebastelt hatten, einen selbst arrangierten Rap vor.



Das Thema "Klimaschutz" liegt auch dem Schirmherrn des Projektes, Martin Brambach sehr am Herzen: "Wir müssen uns gemeinsam dafür einsetzen, dass die Erde auch für unsere Kinder und Enkelkinder ein guter Ort bleibt." Umweltminister Johannes Remmel unterstrich die Bedeutung von regionalen Projekten für die Entwicklung des Klimaschutzes: "Wenn wir es im Kleinen schaffen, kann die Aufgabe auch im Großen bewältigt werden."

Neben 15 Betrieben und Institutionen hat die Otto-Burrmeister-Realschule "Kostensenkung durch Umweltschutz" erzielt. Die Erfolgsbilanz aller Betriebe kann sich sehen lassen: Durch konkrete Maßnahmen wurden 4.100 m³/a Wasser, 656.000 kWh/a Energie, 131 t/a Abfall und 288 t/a CO₂ eingespart!

